**Was ist LiP?**

Seit diesem Schuljahr findet ein Teil des Lernens in der 5. Klasse projektartig statt. Die Themen hierfür stammen aus den Fächern Gesellschaftslehre und Naturwissenschaften.

Im ersten Halbjahr findet neben dem dreistündigen Fach „Lernen im Projekt“ (LiP) auch Unterricht in Gesellschaftslehre statt, im zweiten Halbjahr wird stattdessen das Fach Naturwissenschaften unterrichtet.

**Wie funktioniert das Lernen im Projekt?**

Nach einer kurzen Einführung ins Thema entwickeln die SchülerInnen und Schüler in Kleingruppen eigene Forscherfragen, denen sie anschließend nachgehen. Auf Grundlage eigener Recherchen vertiefen sie somit ausgewählte Aspekte selbstständig. Die Lehrkraft steht ihnen dabei jeder Zeit beratend zur Seite. Alle Fortschritte werden von den Schülerinnen und Schülern in ihren Forschertagebüchern festgehalten.

Ihre Ergebnisse präsentieren die Gruppen in unterschiedlichen Formen, wobei sie im Verlauf des Projektunterrichts auch ihre Präsentationskompetenzen erweitern.

**Mit LiP „das Lernen lernen“**

Die Anforderungen der (Berufs-)Welt haben sich in den letzten Jahren stark verändert. Um die SchülerInnen und Schüler auf diese Entwicklungen vorzubereiten, ist projektartiges Lernen ein wichtiger Schritt.

Hierbei lernen sie, eigene Fragestellungen zu formulieren, geeignete Informationsquellen auszuwerten und ihre Erkenntnisse in nachhaltiger Weise zu ordnen und zu präsentieren. Die Motivation, sich mit einem Sachverhalt über mehrere Wochen auseinanderzusetzen ist, im Vergleich zum regulären Unterricht, deutlich höher. Grundlegende Vorgehensweisen lassen sich auf andere Lernbereiche übertragen und fördern die Selbstständigkeit der Lernenden im Umgang mit (Unterrichts-)Inhalten.

Das Lernen im Projekt wird in den nächsten Jahren an der Gesamtschule Salzkotten weiter ausgebaut und inhaltlich von unterschiedlichen Fächern gestaltet.